

der Mitte grösser und vornehin an die Segmente, oben, nicht unterbrochen, breit weissgerandet.¹⁾

Die Vorderflügel sind bei meinem ♂ etwas gestreckter, als die von *Tithymali*. Der Flügelgrund ist licht weissgrau. Der Vorderrand heller olivenbraun, als die beiden dunklen grossen Flecken an der Basis und am Vorderrande hinter dessen Mitte. Die ebenso gefärbte dunkle Beschattung von diesem Flecke an bis kurz vor der Flügelspitze ist nicht so breit und weniger dunkel, als bei *Tithymali*. Die aus der Flügelspitze kommende Schrägbinde ist am Innenrand nicht so breit, wie bei jener.

Die Hinterflügel zeigen nur sehr geringe Unterschiede von den andern Arten. Die kleinere schwarze Basalhälfte ist nicht so deutlich abgegrenzt und die schwarze Binde vor dem Aussenrande ziemlich schmal.

Unterseite gelbgrau, nach aussen etwas röthlich. Der Mittelfleck erscheint als ein dunkler Schatten.

Die Raupe ist schwarz und wenig von dunklen *Euphorbiae*-Raupen verschieden. Sie hat eine rothe, auf den Segmenteinheiten gelbliche Rückenlinie. Die gelbe Seitenlinie ist in der Mitte jedes Segmentes fleckartig verdickt. Die beiden gelben Flecke auf jeder Seite jedes Segmentes sind tiefschwarz eingefasst. 4 Reihen gelbe Punkte befinden sich zu beiden Seiten des Rückens. Das Horn, sowie der Kopf sind gelbroth, ersteres nach hinten schwärzlich. Bauch schwarzgrau. Beine aussen gelblich und schwarz, einwärts rothbraun.

Ich fand am 18. Mai 1873 zwei Raupen an einer mir nicht bekannten *Euphorbia*, die auf den Kalkfelsen bei Schahrud in Persien wuchs und erzog ein ♂ daraus. Die Puppenruhe dauerte etwas über 2 Wochen. In dem vergangenen Sommer fand Herr O. Herz ebenfalls auf derselben Pflanze einige Raupen, aus denen 1 ♂ und 1 ♀ kam, welches letztere nicht wesentlich vom ♂ verschieden ist.

St. Petersburg, den 2. October 1894. H. Christoph.

Litteratur.

Adler, Hermann, Alternating Generations. A biological Study of Oak Galls and Gall Flies. Translated and edited by Charles R. Straton. Oxford, Clarendon Press. 1894. 8. (Preis 10¹/₂ shillings.)

¹⁾ Bei *Tithymali* sind sie nur an der Seite weiss eingefasst.

Es ist ein gewiss dankenswerthes Unternehmen, Adler's classische Untersuchungen über die Cynipiden, welche sowohl im deutschen Original als auch in Lichtenstein's französischer Uebersetzung nur noch schwer zugänglich sind, in einer neuen Ausgabe zu bieten. Der Uebersetzer hat die Arbeiten von Beijerinck und Mayr über *Cynips Kollari* in Zusätzen herangezogen, eine analytische Tabelle der Eichengallen, eine Classification der Cynipiden mit ihren Nährpflanzen und eine kurze Bibliographie hinzugefügt.

Die schönen Tafeln konnten leider nicht in Abdrucken von den Originalsteinen beigegeben werden, da diese längst abgeschliffen sind; jedoch sind die gebotenen Copien in Farbendruck getreu und von künstlerischer Ausführung.

Psyche, a Journal of Entomology. Published by the Cambridge Entomological Club. Cambridge Mass. No. 217—21. May—September 1894. (Vol. VII.)

Inhalt:

Ashmead, W. H., The habits of the Aculeate Hymenoptera. IV. (Concl.) Pg. 75. — Wickham, H. F., Further notes on Coleoptera found with Ants. Pg. 79. — Garman, H., Two Cave Beetles not before recorded (with illustrations). Pg. 81. — Holland, W. J., New and undescribed genera and species of West African Noctuidae. IV. V. (With plate 1, 3, 4, 5.) Pg. 83, 109, 141. — Dyar, H. G., Preparatory stages of *Pseudohazis Shastaensis* Behrens. Pg. 91. — Ward, H. B., On the Pigeon Mite, *Hypodectes Filippi*. Pg. 95. — Townsend, C. H. Tyler, Notes on some Meloids or Blister Beetles of New Mexico and Arizona. Pg. 100. — Morse, A. P., A preliminary List of the Acrididae of New England. Pg. 102. — Weed, H. E., A preliminary List of the Butterflies of Northeastern Mississippi. Pg. 129. — Huston, K. W., Notes on the rearing of *Platysamia cecropia*. Pg. 131. — Henshaw, S., Bibliographical Notes. VI. *Biologia Centrali-Americana: Hemiptera-Heteroptera*. Pg. 134. — Dyar, H. G., Notes on Bombycid Larvae. Pg. 135. — Entomological Notes. Pg. 138. — Proceedings of the Cambridge Entomological Club. Pg. 139.

Die Käfer Europa's. Nach der Natur beschrieben von Dr. H. C. Küster und Dr. G. Kraatz. Fortgesetzt von J. Schilsky. Dreissigstes Heft. Nürnberg 1894. Verlag von Bauer & Raspe (Emil Küster).

30 Hefte, von Heft 30 an fortgesetzt von J. Schilsky, jedes Heft auf 100 Blättchen Text berechnet, und die Beschreibung von ebenso vielen Käferarten enthaltend; jedem der 29 ersten Hefte sind 1—2 gestochene Tafeln mit Abbildungen von Gattungsrepräsentanten beigegeben. Je 10 Hefte bilden eine Serie mit Haupttitel und Gesamtregister. Der Preis für ein Heft in 16 mit Futteral stellt sich auf Mark 3.

Mit dem vorliegenden 30. Hefte ist die 3. Serie zum Abschluss gebracht. Das Heft enthält die Beschreibung von 100 europäischen Käfern aus folgenden Gattungen: *Eपुरaea* (1 Art), *Meligethes* (7 Arten, 5 neue), *Divales* (8 Arten, 3 neue), *Dasytes* (27 Arten, 9 neue), *Psilothryx* (7 Arten), *Dolichosoma* (2 Arten, 1 neue), *Lobonyx* (2 Arten), *Amauronia* (4 Arten), *Haplocnemus* (30 Arten, 7 neue), *Semijulistus* (1 Art), *Mordella* (1 Art), *Mordellistena* (6 Arten, 3 neue) und *Anaspis* (4 Arten, 3 neue).

Entomologiske Meddelelser udgivne af Entomologisk Forening (i Kjöbenhavn) ved Fr. Meinert. Bind IV, Hefte 4 og 5.

Inhalt: Hansen, H. J., Organs and Characters in different Orders of Arachnids (end, with plates 4 and 5). Pg. 145—251. — Anderson, L., Vore Gymnetron Arter paa *Linaria vulgaris*. Pg. 252—53. — Hedemann, W. v., Bidrag til Fortegnelsen over de i Danmark levende Microlepidoptera (Begyndelse). Pg. 254—56.

Transactions of the Entomological Society of London for the year 1894. Part III. (September 1894).

Inhalt: Merrifield, F., Temperature Experiments in 1893 on several species of Vanessa and other Lepidoptera. (With plate 9.) Pg. 425. — Dixey, F. A., Mr. Merrifield's Experiments in Temperature-Variation as bearing on Theories of Heredity. Pg. 439. — Péringuey, L., Descriptions of new Cicindelidae from Mashunaland. Pg. 447. — Meyrick, E., On Pyralidina from the Malay Archipelago. Pg. 455. — Gahan, C. J., Supplemental List of the Longicorn Coleoptera obtained by Mr. J. J. Walker, during the Voyage of H. M. S. Penguin. Pg. 481. — Proceedings. Pg. XVII—XXIV.